STALICO®
MOBILE LIGHT & CAMERA TOWERS

AUFSTELLANLEITUNG

Wie stellt man einen mobilen Mast auf?

Kamera- oder Lichtmast: in fünf Schritten von der Anlieferung bis zum Betrieb.

Alles von nur 1 Person durchführbar

Ein STALICO® Mast braucht kein Fundament, keine Erdarbeiten und keine festen Pfähle. Mit der richtigen Vorbereitung steht er in kurzer Zeit stabil, die Beleuchtung brennt oder die Bilder laufen live in Ihrer Leitstelle. Diese Anleitung gilt für Kamera- und Lichtmasten und fasst alles zusammen: von der Wahl des Standorts bis zum Abbauen und Umsetzen.

1. Den richtigen Standort wählen
2. Anlieferung und Abstellen
3. Stabilisieren und erden
4. Mast hoch und in Betrieb
5. Abbauen und umsetzen



1 Person
genügt für den gesamten Ablauf: von der Anlieferung bis zum Abbau

Kein Fundament
ausziehbare Stützausleger und das Eigengewicht halten ihn stabil

± 15 Min.
vom Abstellen bis zum ausgefahrenen Mast

Gebaut, um jahrzehntelang Ertrag zu bringen.

www.stalico.com

VORBEREITUNG

1 Den richtigen Standort wählen

1 Person

Der Standort entscheidet darüber, wie gut der Mast arbeitet. Eine gute Wahl im Vorfeld spart am Tag der Anlieferung Zeit und sorgt für bessere Bilder und besseres Licht.

Tragfähiger, ebener Untergrund

Stellen Sie den Mast auf einen ebenen, waagerechten und befestigten Untergrund, der das Gewicht trägt. Ist der Boden uneben oder weich? Dann eine Fläche von mindestens 4 x 4 m planieren und befestigen oder Unterlegplatten unter die Stützausleger legen.

Sicht, Abdeckung und Licht

Kameramast: Wählen Sie einen Punkt mit freier Sicht auf den zu überwachenden Bereich. Lichtmast: so aufstellen, dass das Licht den Arbeitsbereich abdeckt, ohne Verkehr oder Nachbarn zu blenden. Achten Sie auf Bäume, Gebäude und Container, die Sicht oder Licht verdecken, auch im weiteren Projektverlauf.

Sicher rundum

Nicht in Durchgängen oder an Stellen mit starkem Verkehr. Halten Sie Abstand zu Freileitungen und lassen Sie rundum Platz für die ausgefahrenen Stützausleger. Hat der Mast Beleuchtung, stellen Sie ihn nicht neben brennbarem Material auf.

Wind und Wetter

Berücksichtigen Sie das Wetter vor Ort. Ab 85 km/h Wind wird der Mast zur Hälfte eingefahren, ab 115 km/h vollständig. Bei Gewitter nie aufstellen oder abbauen.

Zufahrt für die Anlieferung

Sorgen Sie dafür, dass ein Gabelstapler, ein Lkw mit Ladekran oder der STALICO® Transporter bis zum Standort fahren kann, mit einem freien, sicheren Bereich um den Mast beim Abladen.

Stromversorgung und Netz

Gibt es einen Stromanschluss in der Nähe (16 A CEE)? Oder arbeitet der Mast autark mit Batterien, Solar oder Brennstoffzelle? Prüfen Sie auch den Mobilfunkempfang für den Router.



Optionale Unterlegplatten verteilen den Druck der Stützausleger auf weichem oder unebenem Boden. Mit Handgriff, einfach mitzunehmen.

Solarmast? Module nach Süden

Ein Solarmast erzielt den höchsten Ertrag, wenn die Module nach Süden zeigen (auf der Südhalbkugel: nach Norden). Wählen Sie einen Standort ohne Schatten von Gebäuden, Bäumen oder Containern, auch im Winter, wenn die Sonne tiefer steht.



S Module nach Süden ausrichten



2 AUF DER BAUSTELLE
Anlieferung und Abstellen

1 Person

- **Nur geschlossen bewegen.** Mast vollständig eingefahren, Stützausleger eingeschoben und verriegelt, Tür zu und alle Kabel abgezogen.
- **Mit dem Gabelstapler** über die Gabeltaschen, mit Gabeln, die mindestens so lang sind wie die Taschen. Rückwärts fahren, damit der Mast bei einer Notbremsung nicht von den Gabeln rutscht.
- **Mit dem Kran** über die zentrale Kranöse im klappbaren Hebebügel. Achten Sie darauf, dass der Bügel frei schwenken kann.
- **Mit dem STALICO® Transporter:** ein Anhänger mit hydraulischer Gabel hinter Pkw oder leichtem Lkw. Eine Person lädt den Mast und setzt ihn ab, ohne Gabelstapler oder Kran vor Ort.
- **Niemand unter der Last** und ein freier Bereich um Gabelstapler, Kran oder Transporter.
- Stellen Sie den Mast **gerade und am endgültigen Standort** ab: Mit ausgefahrenen Stützauslegern lässt er sich nicht verschieben.



Mit dem Kran: mehrere Masten pro Fahrt.



Mit dem STALICO® Transporter: kein Gabelstapler nötig.

3 STABILITÄT
Stabilisieren und erden

1 Person

- **Die vier Stützausleger ausziehen** und mit der Kurbel auf den Boden absenken. Gegen den Uhrzeigersinn: Stütze runter. Im Uhrzeigersinn: Stütze hoch.
- **Unterlegplatten verwenden,** wo nötig, die Stütze jeweils mittig auf der Platte.
- **Waagerecht und lotrecht.** Alle Stützen tragen mit ausreichend Druck und der Mast steht lotrecht auf dem Untergrund.
- **Erden vor dem Anschließen.** Verbinden Sie den Erdungspunkt am Rahmen mit einem Erdungsspieß, der mindestens 1 m tief im Boden steckt.
- **Sichtbar machen.** Die Stützausleger sind gelb-schwarz markiert. Halten Sie sie frei und verlegen Sie Kabel abseits oder unter Kabelbrücken gegen Stolpern.



A Abgestellt: geschlossen und kompakt.



B Stützausleger aus und am Boden.



C Mast hoch: einsatzbereit.

Abgebildet: STALICO® Solid. Die Werte gelten für den Solid; beachten Sie immer die Betriebsanleitung Ihres Modells.

INBETRIEBNAHME

4 Mast hoch und in Betrieb

1 Person

- **Öffnen Sie die Tür** und arretieren Sie sie in geöffneter Stellung.
- **Kameras oder Leuchten ausrichten,** solange der Mast noch unten ist.
- **Mast hochkurbeln** mit der Kurbel an der Handwinde, bis zur roten Markierung. Danach zwei Umdrehungen zurückdrehen, damit die Mastsegmente nicht unter Spannung stehen. Achten Sie darauf, dass das Spiralkabel frei mitläuft.
- **Stromversorgung anschließen** am IN-Anschluss oder bei einem autarken Mast Batterien, Module oder Brennstoffzelle prüfen.
- **Kameramast:** Router und Mobilfunkverbindung prüfen.
- **Lichtmast:** Beleuchtung einschalten und prüfen, ob das Licht den Arbeitsbereich abdeckt. Nie direkt in die Leuchten blicken.
- **Kurbel verstauen,** Tür schließen und beide Schlösser abschließen.



Hinter der Tür: Winde, E-Schrank und Batterien.

Kameramast: Abstimmung mit der Leitstelle

Ist der Mast an eine Leitstelle angeschlossen? Rufen Sie dort an oder schreiben Sie eine E-Mail, bevor Sie abfahren. Lassen Sie die Verbindung testen und bestätigen, dass die Bilder ankommen, die Kameras den richtigen Bereich zeigen und Alarme korrekt durchkommen. Erst dann ist der Mast wirklich live.

✓ Live
Verbindung, Bild und Alarme bestätigt

NÄCHSTE BAUSTELLE

5 Abbauen und umsetzen

1 Person

- Der Abbau erfolgt in **umgekehrter Reihenfolge**. Zuerst Stromversorgung und Verbindungskabel abziehen.
- **Mast vollständig herunterkurbeln.** Achten Sie auf Leuchten oder Kameras, die bis knapp über den Rahmen absinken, und auf das Spiralkabel.
- **Stützausleger hoch, einschieben und verriegeln.** Unterlegplatten zurück an die Haken, Kurbel an ihren Platz.
- **Tür zu und beide Schlösser abschließen**: Der Mast ist transportbereit.
- **Lagerung:** zweifach stapelbar, auf ebenem Untergrund und windgeschützt. Nie gestapelt transportieren.



Zweifach gestapelt im Lager.

Eine Person, der gesamte Ablauf.

Vom Abstellen bis zum Hochkurbeln mit der Handwinde: Alles in dieser Anleitung erledigen Sie allein, ohne zusätzliches Personal. Jeder Mast wird mit einer Betriebsanleitung geliefert. Auf Anfrage schulen unsere Spezialisten Ihr Team, vor Ort oder bei uns in Beerse.

sales@gr-technics.be · +32 (0)14 61 99 75 · www.stalico.com